

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

62. Jahrgang

8. September 2023

Nr. 36

7. Bammentaler Bobbycar-Rennen



9. September 2023
9.00 Uhr - 16.00 Uhr
Kurpfalzring

Altersklassen von 3 - 99 Jahre

- Bobbycars werden gestellt
- Eigene Kinder Bobbycars dürfen genutzt werden
- Bitte Schutz-ausrüstung mitbringen!
- Medaillen und Urkunden für alle Teilnehmer



Veranstaltet durch den Förderverein
Bammentaler Kindergarten e.V.

Besuchen Sie uns auf facebook



DLRG Grillfest im Waldschwimmbad Bammental

Sonntag
10. September 2023
ab 11:00 Uhr

Bratwurst | Pommes | Salate
China-Pfanne | großes Kuchenbuffet

Flohmarkt – Aufbau ab 10:00 Uhr

www.dlrgbammental.de

DLRG Ortsgruppe Bammental e.V.

EINLADUNG



KRÄHBUCKEL LAUF

**SAMSTAG
9. SEPTEMBER 2023
14 UHR**



kraehbuckellauf.de



Veranstalter: SPD-Ortsvereine Wiesenbach - Bammental - Mauer SPD Rhein-Neckar-Kreis

**KIRCHFEIERT
JESUS LÄDT EIN**



Einladung zum Kirchenfest der 17 Gemeinden des neupostolischen Kirchenbezirks Heidelberg am

16. und 17.09.2023 auf dem Gelände der Biddersbachhalle in Wiesenbach am Sportzentrum 2

Samstag 16.09.2023
17:00 bis 21:00 Uhr
Festival mit moderner christlicher Livemusik, Foodtruck, Kinderhüpfburg und Gemeinschaft in entspannter Atmosphäre

Sonntag 17.09.2023
09:00 Uhr Welcome Kaffee 14:00 Uhr Nachmittagsprogramm
10:30 Uhr Festgottesdienst 17:00 Uhr Abschlussveranstaltung
12:00 Uhr Mittagessen

"KircheFeiert - Jesus lädt ein" ist ein Fest für alle Menschen, die sich dem christlichen Glauben verbunden fühlen. Wir möchten in schöner Atmosphäre gemeinsam unseren Glauben und das Leben feiern und Jesus dabei in unsere Mitte nehmen.

Freu Dich auf ein Wochenende voller neuer Impulse für Deinen Glauben. Spür die Kraft von begeisternder Musik. Erlebe die Energie, wenn wir gemeinsam Gott begegnen. Entdecke die Bibel auf eine ganz neue Art und Weise. Wo immer Du auch im Leben stehst, komm wie Du bist und lass Dich von der Liebe Jesu anstecken.





KINDERSACHEN FLOHMARKT



+ BücherFLOHmarkt



**23.09.23
13-15 Uhr
Elsenzhalle
Bammental**

Hot-Dog UND KUCHEN & KAFFEE



www.familienzentrum-bammental.de
Hauptstr. 65 · 69245 Bammental · T: 06223 / 97 25 470 · E: info@fz-bammental.de

**Deutsche Messe
von Franz Schubert
von 1826**

(Original-Titel: Gesänge zur Feier des heiligen Opfers der Messe)

**Aufführung zum
195. Todestag am
19. November 2023**

Katholische Kirche Bammental

Weitere Aufführungen 2024 in Mauer, Meckesheim und Neckargemünd



Franz Schubert
31.01.1797 – 19.11.1828

**Projektchor
Deutsche Messe**

Ausführende:
Volks-Chor Bammental-Reilsheim e.V. sowie Sängerinnen und Sänger der katholischen Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz aus Bammental, Neckargemünd, Meckesheim und Mauer
Leitung: Karl Schmelzer und Dieter Kaiser
Gemeinsame Proben:
Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage www.volks-chor-bammental.de
Interessierte weitere Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen und willkommen
Kontakt: Volks-Chor, Karl-Heinz Herbold
Telefon 06223-97063 · Email: k.herbold@t-online





Vortragsangebot

„Frau und Rente – was ist wichtig?“ am 28. September und am 25. Oktober 2023

Beim Thema Altersvorsorge denken die meisten Menschen in erster Linie an die gesetzliche Rente. Doch wie wird diese berechnet und wie viele Beitragsjahre sind notwendig? Wie wirken sich Elternzeit oder Pflegezeit auf die Rentenansprüche aus? Können Minijobs die zukünftige Rentenhöhe verändern?

Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt des Online-Vortrags „Frau und Rente – was ist wichtig?“. Die Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis und die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bieten hierzu ein Vortragsangebot an. Thorsten Stanislawski ist Berater bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und beleuchtet speziell im Hinblick auf die Erwerbsbiographien von Frauen die Themen Altersvorsorge, Rentenansprüche, Auswirkungen der Familienpause, Teilzeitarbeit sowie Minijobs. „Statistisch sind Frauen häufiger von Altersarmut betroffen als Männer“, so Susanne Vierling, Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises. „Denn nach wie vor verdienen Frauen meist weniger, arbeiten wegen Kindererziehung oder der Pflege von Angehörigen in Teilzeit oder unterbrechen ihre Berufstätigkeit für die Familie. Sie haben daher ein erhöhtes Risiko, im Alter nicht ausreichend finanziell abgesichert zu sein. Somit ist es unumgänglich, sich frühzeitig mit der eigenen Altersvorsorge zu beschäftigen.“

Um möglichst vielen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen, wird die Veranstaltung zweimal online angeboten. Der erste Termin findet am Donnerstag, 28. September 2023, der zweite am Mittwoch, 25. Oktober 2023, jeweils von 18 bis 19:30 Uhr statt. Die Plätze sind begrenzt. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Termin Sie teilnehmen möchten. Anmeldungen werden bis zum 26. September 2023 per E-Mail an chancengleichheit@rhein-neckar-kreis.de entgegen genommen.

Dieser Vortrag ist Teil des diesjährigen Schwerpunktthemas „Frauen und Finanzen“ der Gleichstellungsbeauftragten des Rhein-Neckar-Kreises. Weitere Informationsveranstaltungen zu finanziellen Fragestellungen – speziell für Frauen – werden im Rahmen des Schwerpunktjahres folgen. „Finanzielle Bildung und Ressourcen sind wichtige Voraussetzungen für freie Entscheidungen. Mit der Veranstaltungsreihe möchten wir Frauen ermutigen, ihre Finanzen selbst in die Hand zu nehmen“, erläutert die Gleichstellungsbeauftragte Susanne Vierling.

Jugendamt bietet Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagespflege am Freitag, 15. September, im Landratsamt in Heidelberg an

Das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises lädt wieder zu einer kostenlosen Infoveranstaltung zur Kindertagespflege ein. Diese findet statt am Freitag, 15. September 2023, 9:30 bis 11 Uhr im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis (Kurfürsten-Anlage 38 - 40 in Heidelberg) im Sitzungssaal 5. OG.

Die Infoveranstaltung richtet sich an interessierte Personen, die sich über die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater informieren wollen. An dem Vormittag wird ein erster Überblick über die rechtlichen, finanziellen und pädagogischen Rahmenbedingungen vermittelt sowie über die Möglichkeit der Qualifizierung in der Kindertagespflege informiert. Die Betreuung findet vorwiegend im Haushalt der Tagespflegeperson statt. Sie kann aber auch in anderen geeigneten Räumen oder im Haushalt der Eltern stattfinden.

Wer Kinder in Kindertagespflege betreuen will, benötigt grundsätzlich die Erlaubnis des Jugendamtes zur Kindertagespflege. Tageseltern sollen die Fähigkeit haben, auf die individuellen Bedürfnisse der ihnen anvertrauten Tageskinder einzugehen und sie altersentsprechend zu fördern. Geeignet sind Menschen, die sich durch ihre Persönlichkeit, Sachkompetenz und Kooperationsbereitschaft mit den Eltern und dem Jugendamt auszeichnen sowie über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen. Eine weitere Voraussetzung für die Tätigkeit und die Erteilung der Erlaubnis zur Kindertagespflege ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Qualifizierungskurs.

Anmeldungen nimmt das Sekretariat unter der Rufnummer 06221 522-1520 entgegen.

Start ins Berufsleben

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis heißt 36 neue Auszubildende und Studierende herzlich willkommen

Ein neues, aufregendes Kapitel beginnt für 36 junge Menschen im Rhein-Neckar-Kreis: Am 1. September bzw. 1. Oktober 2023 beginnen die jungen Nachwuchskräfte ihre Ausbildung oder ihr Studium beim Landkreis.

Am 1. September hieß das Ausbildungsteam des Haupt- und Personalamtes die neuen Auszubildenden und Studierenden im Verwaltungsgebäude in Heidelberg bei einer Einführungsveranstaltung herzlich willkommen. In einer persönlichen Videobotschaft wandte sich Landrat Stefan Dallinger an die frisch gestarteten Auszubildenden, in der er betonte: „Sie stehen am Anfang eines spannenden Kapitels! Ich wünsche Ihnen eine abwechslungsreiche Ausbildungszeit voller Freude, Spaß und Erfolg. Ich bin mir sicher, dass Sie sich bei Ihrem neuen Arbeitgeber, dem Rhein-Neckar-Kreis, wohlfühlen werden.“ Die aufbauenden Worte des Landrats wurden von Ulrich Bäuerlein, Verwaltungs- und Schuldezernent des Rhein-Neckar-Kreises, sowie Lukas Würtele, Amtsleiter des Haupt- und Personalamtes, bekräftigt. „Wir sind stolz darauf, Sie als Auszubildende bei uns begrüßen zu dürfen, und freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zu begleiten. Der Rhein-Neckar-Kreis steht als attraktiver Arbeitgeber mit ausgeprägtem Teamgedanken für Vereinbarkeit von Beruf und Familie, hervorragende Weiterbildungsmöglichkeiten und umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Chancen auf Übernahme nach einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung erstklassig sind“, betonten beide. Die Vielfalt der Ausbildungsrichtungen spiegelt die breite Palette an Möglichkeiten wider, die der Kreis den jungen Berufseinsteigenden bietet: Mit dabei sind zehn Verwaltungsfachangestellte, sechs Verwaltungspraktikantinnen- und -praktikanten, zwei Auszubildende im Straßenbetriebsdienst, vier Auszubildende in der Vermessungstechnik, fünf Auszubildende für Fachinformatik sowie eine Studentin für digitales Verwaltungsmanagement. Ab dem 1. Oktober starten zudem acht Bachelor-Studierende duale Studiengänge in den Bereichen Soziale Arbeit, Soziale Arbeit plus, Informatik, Wirtschaftsinformatik sowie Geodäsie und



Für 29 von 36 neuen Auszubildenden und Studierenden begann am 1. September im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg der erste Schritt ins Berufsleben.
Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung	
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561	
St-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112	
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage),	Tel./Fax 9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreissenorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus	
Reilshheimer Mühlweg 2	Tel. 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737
Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstag nachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet:

07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112. Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle, per Telefon 0800 111 0 111, 0800 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de

Navigation. Bei einer Einführungswoche werden die Neuankömmlinge die Gelegenheit haben, nicht nur das Landratsamt näher kennenzulernen, sondern auch Einblicke in ihre Rechte und Pflichten während der Ausbildung zu erhalten. Neben einem umfassenden Überblick über den Landkreis, das Landratsamt und den Kreistag stehen auch Schulungen zu den Dienstvorschriften des Landratsamtes auf dem Programm. Um den Teamgeist zu stärken, ist außerdem ein Ausflug zur Mühle Kolb in Zuzenhausen geplant, den die Jugend- und Auszubildendenvertretung begleiten wird.

Weitere Informationen zu den vielseitigen Karrieremöglichkeiten beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis finden sich unter: www.wirder-kreis.de

FORUM Ernährung

Tipps zum Schulstart für eine gute nachhaltige Pausenverpflegung

Das neue Schuljahr steht vor der Tür und wieder stellt sich vielen Eltern die Frage: Was gebe ich meinem Kind jeden Tag in der Vesperdose mit? Es heißt schließlich nicht umsonst „Das Frühstück ist das Sprungbrett in den Tag!“ Der Energiebedarf von Kindern und Jugendlichen im Wachstum ist hoch, ihre Nährstoff- und Flüssigkeitsspeicher dagegen kleiner als bei Erwachsenen. Daher brauchen Kinder regelmäßige Mahlzeiten, um über mehrere Stunden in der Schule fit und leistungsfähig sein zu können, teilt das FORUM Ernährung beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis mit und gibt – passend zum Schulstart in der kommenden Woche Tipps für eine gute nachhaltige Pausenverpflegung. Besonders das Frühstück nach dem Aufstehen ist wichtig, da die Reserven über Nacht aufgebraucht wurden. Im Laufe des Vormittags ist dann Nachschub nötig. Das erste und das zweite Frühstück dürfen sich aber ergänzen, das heißt für gute Frühstückser reicht vielleicht ein kleines Pausenvesper und Morgenmuffel mögen zur ersten Mahlzeit vielleicht nur wenig essen und brauchen dann etwas mehr in der Frühstücksdose. Wichtige Bestandteile eines guten Pausenfrühstücks sind: Ein Getreideprodukt am besten in der Vollkornvariante – klassisch Brot, Brötchen, ungesüßte Frühstücksflocken oder auch andere Kohlenhydratlieferanten wie Nudeln, Reis etc. (Gabel nicht vergessen), Gemüse und Obst der Saison, ein Milchprodukt und ein zuckerfreies Getränk (Leitungswasser, Mineralwasser oder ungesüßter Kräuter- bzw. Früchtetee). Um das Ganze vielseitig und abwechslungsreich zu gestalten hat das FORUM Ernährung beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis eine Übersicht zusammengestellt, die Anregungen für ein abwechslungsreiches Pausenvesper mit vielen Kombinationsmöglichkeiten gibt. Der Flyer „Leckerer Pausenmix – ganz fix!“ ist unter: www.rhein-neckar-kreis.de/forum_ernaehrung als Download abrufbar.

Tipps für eine hygienische und attraktive Verpackung mit nachhaltigem Inhalt: • Leitungswasser aus auslaufsicherer Trinkflasche • Bruchsichere wiederverwendbare Vesperboxen

Gut geeignet sind Brotdosen mit Trennwänden, in die mehrere Komponenten gepackt werden können und die ein Vermischen des Inhalts verhindern. So bleibt der Inhalt länger appetitlich. Sie können immer wieder verwendet werden und helfen so, Abfall zu vermeiden. • Gewaschenes Obst und Gemüse regional und saisonal. Nutzen Sie die Farbenpracht von Gemüse und Obst als abwechslungsreicher Gaumen- und Augenschmaus. Ein Saisonkalender ist unter: www.rhein-neckar-kreis.de/forum_ernaehrung als Download abrufbar. • Angepasste Portionen sorgen dafür, dass keine Reste bleiben

Hintergrundinformationen: Das FORUM Ernährung bietet als Ansprechpartner zur Ernährungsbildung über die Landesinitiative BeKi (Bewusste Kinderernährung) des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg Unterstützung für Lehrkräfte an. Zum Thema Ernährungsbildung kön-

nen BeKi-Referentinnen und BeKi-Referenten kostenfrei für die Klassenstufen eins bis sechs angefordert werden. Auch Elternveranstaltungen zum Beispiel zum Thema Pausenvesper sind möglich. Weitere Infos zur Landesinitiative mit ihren Angeboten gibt es unter www.beki-bw.de oder unter www.landeszentrum-bw.de.

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Minister Winfried Hermann besucht Wahlkreis von Dr. Albrecht Schütte

Wiesenbach, Spechbach, Epfenbach und Lobbach stellen ihre Planungen für ein zukünftiges Radnetz vor

Auf seiner Sommertour durch Baden-Württemberg kam Verkehrsminister Winfried Hermann (Grüne) auf Einladung des Abgeordneten Dr. Albrecht Schütte (CDU) nach Spechbach. Schütte bedankte sich beim Minister für den Besuch in seinem Wahlkreis: „Es ist eher untypisch, dass ein Grüner und ein Schwarzer gemeinsam Termine wahrnehmen. Aber es zeigt, wir arbeiten inhaltlich zusammen und wollen unser Land voranbringen.“ Inhaltlich sei man nicht immer einer Meinung, allerdings kein Grund, bei Themen wie Sanierung der Straßen, Ausbau des Radwegenetzes oder schnellerer Hochlauf von synthetischen Kraftstoffen zusammen zu arbeiten, waren sich Schütte und Hermann einig. „Wir arbeiten beide mit dem Fokus auf Fakten und Erkenntnissen“, ergänzte Hermann, „Es ist gut, wenn die Menschen auch vor Ort sehen, dass die Koalition in Stuttgart das Wohl des Landes im Blick hat und deutlich weniger entlang von Parteilinien streitet. Entlang der L600 wurde der Minister zwischen Ampel zur B45 und der Friedensbrücke sowie am Ende des Waldes Richtung Gaiberg von Bürgermeister Holger Karl (Bammental), Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel (Gaiberg), Matthias Fuchs (Leiter des Straßenbauamts des Rhein-Neckar-Kreises) sowie Oliver Busch (Bauamtsleiter aus Bammental) begrüßt. Gemeinsam wurde die L600 in Augenschein genommen, „die schlechteste Straße im Rhein-Neckar-Kreis“, wie Fuchs sagte. „Die Straßen werden mit technisch ausgerüsteten Fahrzeugen erfasst, die den Zustand aufklären. Basierend auf den Daten wird dann entschieden, welche Straßen saniert werden. Aus circa 10.000 km Landesstraßen müssen dann die schlechtesten ausgewählt werden. So kommen nicht alle Straßen, die ersichtlich saniert werden müssen, in den Sanierungsplan. Das liegt daran, dass der Haushalt limitiert ist.“, so der Minister. Allerdings habe man Sanierungsmittel und auch Personal für die Straßeninfrastruktur in den letzten Jahren



Schulweg üben

Elterntaxi birgt Gefahren | kostenloses Informationsmaterial für Eltern und Lehrkräfte beim ADAC | Banner schaffen Aufmerksamkeit für Autofahrende



Wenn nächste Woche das neue Schuljahr beginnt, sollten alle Verkehrsteilnehmenden besonders aufmerksam sein. Tausende ABC-Schützen machen sich zum ersten Mal auf den Weg zur Schule und können kritische Situationen oft noch nicht richtig einschätzen. Umso wichtiger ist es, dass Eltern spätestens jetzt vor dem Einschulungstag den Schulweg mit dem Nachwuchs

täglich üben. „Den Schulweg zu Fuß zu meistern, trägt zur Selbständigkeit der Kinder bei und vermittelt ihnen das notwendige Risikobewusstsein im Straßenverkehr“, erklärt Dennis Plischke, Verkehrsexperte des ADAC Nordbaden e.V. Zudem Sorge die Bewegung für eine höhere Konzentrationsfähigkeit im Unterricht und fördere wichtige soziale Kompetenzen durch die Kommunikation mit anderen Kindern auf dem Schulweg. „Der kürzeste Weg ist dabei nicht immer der sicherste“, mahnt Plischke. Mit Hilfe des Schulwegeplanes der Schule können weniger stark befahrene Straßen und sichere Übergänge ermittelt werden. Breite Gehwege, sichere Ampeln oder Zebrastreifen, geringes Verkehrsaufkommen und möglichst keine Baustellen – das wäre optimal, so Plischke. Auf längeren Schulwegen könne ein markanter Punkt als Anlaufstelle für den Notfall festgelegt werden: Vielleicht findet sich in einer freundlichen Bäckerei oder Apotheke eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter, an die oder den sich das Kind wenden kann, sollte es einmal in Not sein oder nicht weiter wissen und abgeholt werden müssen.

Tipps für das Schulwegtraining: • Den Weg mehrfach gemeinsam abgelaufen. • Das Überqueren der Straße üben: Stehenbleiben, nach links, rechts, links schauen. Erst loslaufen, wenn sicher ist, dass nichts kommt, oder die Autos am Zebrastreifen angehalten haben. Bei Fußgängerampeln auf Grün warten – auch das muss geübt werden.

• An Aus-/Einfahrten oder vor Radwegen achtsam sein. • Muss die Straße ohne sicheren Überweg überquert werden, sollte möglichst nicht zwischen stehenden Autos hindurchgegangen werden – lieber ein Stück davon entfernt, damit Autofahrer die ABC-Schützen schon von weitem sehen können. • Helle Kleidung mit Reflektoren oder eine Sicherheitsweste machen die Kinder für andere Verkehrsteilnehmer besser erkennbar. • Tabu ist es, das Smartphone unterwegs griffbereit zu haben. Laut einer aktuellen Umfrage des ADAC haben 21 Prozent der Grundschüler ein Handy auf dem Schulweg dabei. Die Gefahr der Ablenkung ist groß, daher sollte vereinbart werden, dass das Smartphone während des Weges unbedingt in der Tasche bleibt. • Nach einigen gemeinsamen Spaziergängen auf der Strecke sollten Kinder einmal allein mit gleichaltrigen Freunden oder Schulkameraden vorausgehen, die Eltern folgen mit Abstand.

Besser nicht mit dem Auto: Das morgendliche Verkehrschaos durch „Elterntaxis“ vor der Schule führt zu verstopften Straßen, riskanten Wendemanövern, sowie Halten in Verbotszonen, an Bushaltestellen oder in zweiter Reihe. Kinder, die mit dem Auto gebracht werden, geraten dann leicht in Gefahr durch das Aussteigen zur Straße hin oder das Überqueren der Straße hinter Fahrzeugen. „Wenn es nicht anders geht, sollten Eltern etwas weiter weg parken“, rät Plischke. Beispielsweise an einer eingerichteten Elternhaltestelle, um dem Nachwuchs zumindest einen kurzen Schulweg zu Fuß und damit etwas Selbständigkeit ermöglichen. Der ADAC Nordbaden steht als Berater für die

deutlich erhöht, konnte Albrecht Schütte berichten: „Früher war unter anderem die Landesstraße von Schönau nach Wilhelmsfeld in einem wirklich erbärmlichen Zustand. Hier ist die komplette Sanierung inzwischen seit einigen Jahren abgeschlossen.“ Aufgrund der gestiegenen Baupreise müssten allerdings die Mittel weiter erhöht werden, waren sich der Minister und der Abgeordnete einig.

Die nächste Befahrung der Landesstraßen erfolgt 2024, der nächste Sanierungsplan läuft dann ab 2025. Von den örtlichen Vertretern waren sich alle einig, dass hier an der L600 dann etwas passieren müsse. „Dabei“, so Fuchs vom Rhein-Neckar-Kreis, „sind wir durchaus bereit, die Maßnahme umzusetzen, falls das Land die Mittel aber nicht ausreichend Personal hat.“ Bürgermeisterin Müller-Vogel und Bürgermeister Karl dankten Minister Winfried Hermann für den Besuch und Dr. Albrecht Schütte für die erfolgreiche Einladung des Ministers.

WM in Glasgow

Mit zwei Rädern über Whiskeyfässer

Eine fantastische Atmosphäre erwartete Dennis Arnold und Yara Körper im Green Park in Glasgow bei den Weltmeisterschaften im Fahrradtrial und vielen anderen Disziplinen auf zwei Rädern. Die beiden für den MSC Schatthausen fahrenden Trialer waren begeistert vom Gelände, neben dem die BMX-Wettbewerbe stattfanden und Liveübertragungen auf großen Bildschirmen zu sehen waren.

Für die Trialer waren fünf Sektionen aufgebaut aus Beton, Holzstämmen, Kabeltrommeln und Whiskeyfässern sowie Felsen. Der Schwierigkeitsgrad war hoch und die Erwartungen entsprechend eingeordnet. Es ging darum, das persönlich Beste zu geben und möglichst viele Punkte zu sammeln. Die Sektionen waren für beide lang, teilweise mussten sie mehrere Hindernisse meistern, um überhaupt Punkte zu erhalten. Das machte es besonders herausfordernd; denn jedes Hindernis kostet Zeit und es stehen nur zwei Minuten für jede Sektion zur Verfügung. So reichte manches Mal die Zeit nicht, um überhaupt jedes Hindernis anzufahren.

Dennis Arnold schlug sich sehr gut in den Sektionen, die er eigentlich erst im kommenden Jahr meistern muss. Am Ende reichte es für Platz 12, mit dem er zufrieden aus dem Halbfinale herausging. Yara Körper erreichte den 17. Platz im Halbfinale. Kämpfte tapfer mit den Hindernissen und ließ einige Konkurrentinnen in dem starken Feld hinter sich. In jeder der drei Runden schaffte sie ein vorher nicht gemeistertes Hindernis und konnte so zufrieden den Wettkampf beenden. Beide waren begeistert von der Stimmung beim Teamwettbewerb und feierten ihre Mannschaft an. Leider verpasste Deutschland den Sprung auf das Treppchen, weil einer der Fahrer einen Platten während des Wettkampfes bekam und so wertvolle Punkte verlor. Dennis Arnold und Yara Körper sind dabei gewesen in Schottland bei ihrer ersten Weltmeisterschaft, haben die Atmosphäre genossen, Erfahrungen gesammelt und freuen sich auf die Weltcups im kommenden Jahr.



Einrichtung solcher Elternhaltestellen zur Verfügung. Wie die ADAC Umfrage zur Schulwegsicherheit ergeben hat, werden bundesweit 23 Prozent der Grundschüler fast täglich mit dem Auto zur Schule gebracht, gleichzeitig bestätigen 59 Prozent der Eltern, dass durch Elterntaxis gefährliche Verkehrssituationen entstehen. Um alle Autofahrenden dafür zu sensibilisieren, auf die vielen kleinen Verkehrsteilnehmer achtzugeben, die ab 11. September unterwegs sind, hat der ADAC Nordbaden in den vergangenen Tagen seinen Ortsclubs kostenlose Schulwegbanner zur Verfügung gestellt. Diese werden in Kürze an den Straßen in zahlreichen nordbadischen Gemeinden angebracht werden. Tipps und Informationen gibt es zum Nachlesen im **ADAC Schulwegratgeber**, der kostenlos in allen nordbadischen ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros abgeholt werden kann oder unter www.adac.de Stichwort: Schulwegratgeber heruntergeladen oder bestellt werden kann. Die Verkehrs-Experten des ADAC Nordbaden stehen telefonisch unter 0721 810 49 11 für Fragen zur Verfügung. Für einen sicheren Schulweg zu sorgen, ist auch für die ADAC Stiftung eine ihrer wichtigsten Aufgaben. Deshalb führt sie in diesem Jahr vom 1. bis 29. September die große Kampagne „Sicher zu Fuß zur Schule“ durch. Zentrales Ziel ist es, das verantwortungsbewusste Verhalten aller Verkehrsteilnehmenden im Straßenverkehr zu schärfen – insbesondere im Umfeld von Schulen. Auf der Kampagnenwebsite www.verkehrshelden.com/schulstart finden sich daher ab dem 1. September zahlreiche Informationsmaterialien und Lösungsvorschläge für die Zielgruppen Eltern und Kinder sowie Pädagoginnen und Pädagogen. Darüber hinaus verlost die ADAC Stiftung im Rahmen eines Gewinnspiels tolle Preise zum Schulanfang.

Gymnasium Bammmental

Der Unterricht im Gymnasium Bammmental beginnt am **Montag, 11.09.2023 um 7.50 Uhr. Unterrichtsschluss ist an diesem Tag um 13.05 Uhr.**

Für die Schüler der **5. Klassen** findet am **Montag, 11.09.2023 um 18 Uhr** in der Elsenzhalle eine Begrüßungsfeier statt. Der Unterricht für die **5. Klassen** beginnt am **Dienstag, 12.09.2023 um 7.50 Uhr.**

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in das neue Schuljahr.

Seniorenwanderclub „Gut Fuß“

Hallo liebe Wanderfreunde, wir beenden die Sommerpause und starten am 20.9.23 mit der nächsten Wanderung. Dieses Mal ist unser Ziel St. Martin/Pfalz.

Wir fahren mit dem Zug nach Neustadt/Weinstraße und von dort mit dem Bus nach Maikammer. Ab hier wandern wir durch die Weinberge nach St. Martin. Die Wegstrecke ist ca. 3,5 km lang mit wenigen Steigungen am Anfang. Die weniger Aktiven bleiben im Bus und fahren weiter bis nach St. Martin. Wir werden um die Mittagszeit eintreffen, das Lokal zum gemeinsamen Essen wird im Bus bekanntgegeben. Bitte Anmeldungen bis spätestens 17.09.23 an die bekannten Telefonnummern oder als Mail an ggattner@yahoo.de

Treffpunkt: Bahnhof Mauer, 20.09.2023, um 08.45 Uhr, Abfahrt ist um 09.03 Uhr. Bis dahin Gustl und Günter

Damenwanderclub „Flotte Sohle“

Liebe Mitglieder der Flotten Sohle, nach der Sommerpause geht es am 13.09.2023 mit der nächsten Wanderung weiter. Dieses Mal führt unser Weg nach St. Martin/Pfalz.

Wir fahren mit dem Zug nach Neustadt/Weinstraße und von dort mit dem Bus nach Maikammer. Ab hier wandern wir durch die Weinberge nach St. Martin. Die weniger Aktiven bleiben im Bus und fahren bis

nach St. Martin. Das gemeinsame Mittagessen gibt es im Alten Gutshof Raabe mit typisch pfälzischer Speise- und Weinkarte. Das Lokal öffnet extra für uns bereits mittags. Wir bitten deshalb um zahlreiche Anmeldungen bis spätestens 09.09.23 an die bekannten Telefonnummern.

Treffpunkt: Bahnhof Mauer, 13.09.2023, um 08.45 Uhr, Abfahrt ist um 09.03 Uhr. Bis dahin Gisela, Christel u. Karin

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.* (Psalm 103,2)



Ev. Kirchengemeinde Bammmental

Ev. Pfarramt Bammmental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Sonntag, 10. September: 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Marianne Schröter)

Montag, 11. September: 20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 13. September: 19.30 Uhr Flötenkreis, 18.15 Uhr Jungbläser Posaunen, 19.45 Probe Posaunenchor

Donnerstag, 14. September: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule

Sonntag, 17. September: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Schäfer)

Vertretung im Pfarramt: Pfr. Schäfer ist bis zum 15.09. in Urlaub. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfrin Brixner aus Mauer. (Tel. 06226- 990001)



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, 69181 Leimen-Gauangelloch, www.eki-gai-gau.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr, Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr. Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an Pfrin. Darina Staudt, Tel. 06223 867841 oder 0152 37862012

Sonntag, 10.09.23: 11 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor in Gaiberg, Prädikant Dr. Bueß

Sonntag, 17.09.23: 10 Uhr Gottesdienst in Bammmental, Pfr. Schäfer, 11 Uhr Kirchliche Trauung von Dr. Achim und Savka Himmelmann und Taufe von Henry Himmelmann

Sonntag, 24.09.23: 11 Uhr Ökum. Erntedankgottesdienst für Klein und Groß in der kath. Kirche

Posaunenchor: Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien). **Kirchenchor:** Proben jeweils montags von 20.20 -22.00 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung). **Kinderchor:** Proben jeweils dienstags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)



Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr

Donnerstag, 7. September: 09.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Freitag, 8. September: 10.00 Uhr - 18.00 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindehaus

Samstag, 9. September: 10.00 Uhr - 13.00 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindehaus

Sonntag, 10. September (14. Sonntag nach Trinitatis): 09.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in der evangelischen Kirche

Montag, 11. September: 08.30 Uhr Schulanfangsgottesdienst in der katholischen Kirche, 18.00 Uhr Nähreff im Gemeindehaus

Dienstag, 12. September: 17.30 Uhr Kirchenchor, 19.00 Uhr Projektchor Jubilate, jeweils im Gemeindehaus

Mittwoch, 13. September: 18.00 Uhr Konfirmanden-Kennenlernabend mit den Familien im Gemeindehaus

Donnerstag, 14. September: 09.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Samstag, 16. September: 08.45 Uhr Einschulungsgottesdienst in der evangelischen Kirche

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Die Krabbelgruppe

trifft sich ab September wieder. Immer donnerstags um 09.30 Uhr in unserem Gemeindehaus in der Hauptstraße 71.

♥ lich willkommen!

Ansprechpartnerinnen sind Frau Knobel (Tel. 0176 30607653) und Frau Weber (Tel. 0176 78967637)



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Tel. Erreichbarkeit: Mo - F 9.00 - 13.00 Uhr und Di und Do 15.00 - 18.30 Uhr, Tel. 06223 4241-7700; FAX 06223 06223 4241-7400, E-Mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de, Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de. **Notfall-Handy:** In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151 7002-0006. **Bei seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:** Pfarrer Streit 06223 4241-7222.

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste im Pfarrblatt „Miteinander“ nicht ganz mehr aktuell sind, bitte schauen sie hier im Amtsblatt oder auf der Homepage!

Donnerstag, 7. September: 18.30 WW Eucharistiefeier (PA)

Freitag, 8. September – Mariä Geburt: 8.30 BTL Eucharistiefeier (PA), 10.00 NGD Etagenandacht im Neckargemünder Hof (Ed)

Samstag, 9. September – Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel: 10.30 BTL Tauffeier für Sophia Khan (SZ), 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 14.00 WAHI Pilgerwanderung Beginn an der katholischen Kirche, 17.00 MÜCK Beichtgelegenheit (PA), 18.00 MÜCK Eucharistiefeier (PA)

Sonntag, 10. September – 23. Sonntag im Jahreskreis: 9.15 MÖ Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Pater Anthony (PA), 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier, 10.00 NGD Wort-Gottes-Feier (V.H-K), 11.00 ARCHE Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Pater Anthony mit Begrüßung unseres neuen Kommunionhelfers Herrn Düe (TS, Pater Anthony), 11.30 MECK Andacht für ungeborenes Leben an der Stele (Ab)

Montag, 11. September – Hl. Maternus: 8.30 WB Schulgottesdienst (Ab), 14.00 MECK Beerdigung Klaus Emmerling, 17.00 MAU Rosenkranz, 18.00 ARCHE Eucharistische Anbetung

Dienstag, 12. September: 10.00 LO Segnung (Ed, Ha), 18.30 D'HOF Eucharistiefeier (SZ)

Mittwoch, 13. September – Hl. Johannes Chrysostomus, Kirchenlehrer: 7.45 BTL Schulgottesdienst Gymnasium, 18.30 MAU Eucharistiefeier (TS), 19.00 ARCHE Kreuzwegandacht rund um die Arche (Treffpunkt im kath. Kirchenraum) (Ba)

Donnerstag, 14. September – Kreuzerhöhung: 17.45 WB Rosenkranz, 18.00 MAU Einschulungsgottesdienst in der evangelischen Kirche (Ab, Brixner), 18.30 WB Eucharistiefeier (TS)

Freitag, 15. September – Hl. Gedächtnis der Schmerzen Mariens: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ)

Samstag, 16. September – Hl. Cyprian von Karthago: 8.45 WB Einschulungsgottesdienst in der ev. Kirche (Ab), 9.30 NGD Einschulungsgottesdienst (MiHa), 9.30 WAHI Ökum. Schulanfängergottesdienst in der ev. Kirche, 10.00 GB Einschulungsgottesdienst (Ab), 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 13.30 DI Trauung Sabrina Mollo und Tobias Digel (Dr. Stefan Rencsik), 15.00 WB Tauffeier für Maja Haffner (Ed), 18.00 WAHI Eucharistiefeier mit 20-jährigem Dienstjubiläum von Pastoralreferentin Marlene Hartmann (TS)

Gedenken an Tot- und Fehlgeburten: Unter dem Leitspruch: „Wir trauern um ungelebtes Leben“ wurde eine Möglichkeit des Trauerns und Erinnerns auf dem Friedhof in Meckesheim geschaffen.

Am Sonntag, den 10. September um 11:30 Uhr laden wir zur der ökumenischen Andacht zum Gedenken an Tot- und Fehlgeburten mit Frau Gemeindefereferentin Tatjana Abele sowie dem Chor „Chor and More“ an der Gedenkstätte ein.

Ökumene in Meckesheim

„Kleine Akademie“ vor Ort hat noch Plätze frei. Ab Anfang Oktober findet die sog. Kleine Akademie KA 12 wieder einmal in der Woche bei uns in Bammental statt.



Diese allgemeinbildenden Kurse bieten ein abwechslungsreiches Programm mit Themen aus z.B. Literatur, Kunstgeschichte, Musik, Theologie, Politik, Geschichte u.v.m. Das Besondere: Die Teilnehmenden der Kleinen Akademie wählen jedes Jahr ihr Programm des kommenden Jahres selbst aus. Das Bildungszentrum Heidelberg organisiert diese Kurse der offenen Erwachsenenbildung, bei Interesse senden sie Ihnen gerne ein Programm zu.

Telefon: 06221 89840. Nähere Informationen finden Sie auch unter: www.bildungszentrum-heidelberg.de

Ökum. Nachrichten

Wiesenbach: Freitag, 8. September, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr ökumenische Kinderbibeltage im evangelischen Gemeindehaus / **Samstag, 9. September,** 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr ökumenische Kinderbibeltage im evangelischen Gemeindehaus / **Sonntag, 10. September (14. Sonntag nach Trinitatis),** 09.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in der evangelischen Kirche



Neupostolische Kirche

Neupostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de. **Termine der Woche:** Sonntag, 10. September 9:30 Uhr Gottesdienst, Mittwoch, 13. September 20:00 Uhr Gottesdienst



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Hauptstr. 86, 69245 Bammental, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Gottesdienst: Sonntag, 10.9.23, 10 Uhr, Leitung: David Lapp Jost, Predigt: Sophie Lapp Jost parallel Kindergottesdienst, Ort: Altentagesstätte, Hauptstraße 89. **Gottesdienst zum Schuljahresbeginn:** Letzten Sonntag startete nach Sommerpause im August wieder unser Kindergottesdienst. Am kommenden Sonntag, 10.9.23, feiern wir einen Gottesdienst zum Schuljahresbeginn. Schulkinder, Eltern und alle, die mit Schule zu tun haben, werden gesegnet.



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Am Donnerstag, 14.09.2023, um 18:30 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses im Sitzungssaal des Rathauses, EG statt.

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Genehmigung des Protokolls vom 15.06.2023 und 06.07.2023
2. Vertrag über den Betrieb und die Förderung einer Kindertagesstätte mit der SRH Schulen GmbH, Neckargemünd Fortschreibung
3. Eigenbetrieb Wasserversorgung Bammental Darlehensaufnahme
4. Jahresabschluss 2022 der Gemeinde Bammental Kernhaushalt
5. Mitteilungen der Verwaltung
6. Verschiedenes

Bammental, 4. September 2023 gez. Holger Karl, Bürgermeister

Kirsten Eisenlohr feierte ihr 40jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde

Eine sich über vier Jahrzehnte erstreckende Tätigkeit bei ein und demselben Arbeitgeber hat heutzutage eher Seltenheitswert. Rathausmitarbeiterin Kirsten Eisenlohr zählt zu dem klein gewordenen Kreis. Für 40 Jahre im öffentlichen Dienst wurde ihr eine besondere Ehrung und Anerkennung im Kreise der Arbeitskollegen zuteil.

Bürgermeister Holger Karl, die Leiterin der Kämmerei Eva-Maria Rother und ihr Nachfolger in dieser Funktion ab dem 1. Oktober Benjamin Huwer würdigten in einer Feier das Wirken der langjährigen Mitarbeiterin. Für den Personalrat überreichte Jürgen Kolb ein Präsent.



Aus den Händen von Bürgermeister Holger Karl konnte sie die Gemeindeurkunde und die Landesurkunde unterschrieben von Ministerpräsident Winfried Kretschmann zum 40jährigen Dienstjubiläum im Rahmen eines kleinen Empfangs im Rathaussaal entgegennehmen. Bürgermeister Holger Karl begrüßte im Mitarbeiterkreis ganz besonders zwei neue Auszubildende Romina Schneider und Alina Hadergjonaj, die mit Kirsten Eisenlohr nun den Ausbildungsbeginn am 1. September teilen. Er blickte auf die Anfänge von Kirsten Eisenlohr bei der Gemeinde im Jahr 1983 zurück. Nach ihrem Realschulabschluss hatte sie sich bei der Gemeinde beworben. Damals war Günter Döringer noch Hauptamtsleiter und der Bürgermeister hieß Herbert Echner. Papier, Stift und Schreibmaschine waren noch im Einsatz und im Büro wurde noch geraucht.



Ganz klar war es wohl von Vorteil, dass Kirsten Eisenlohr Bammentalerin ist, zumindest war es bei der Einstellung kein Nachteil. Nach dreijähriger Ausbildungszeit legte sie 1986 erfolgreich ihre Prüfung ab und 1994 die Angestelltenprüfung II. Ihr Wirkungskreis war fortan die Kämmerei und da blieb sie bis auf ein kleines Zwischenspiel im Bauamt für zwei Monate, als sie nach sechsjähriger Erziehungszeit ab 1997 im Jahr 2003 wieder zu ihrem Arbeitsplatz bei der Gemeinde zurückkehrte. „Wir haben uns auf Frau Eisenlohr immer 100 Prozent verlassen können“, lobte Holger Karl die Qualität der Mitarbeiterin, die neben ihrer Aufgabe für die Gemeinde auch die Finanzen im Abwasserzweckverband im Blick hat. Er verband dies mit einem herzlichen Dank und verlas die Urkunde, die sie für 40jährige Tätigkeit und die treu geleistete Arbeit im öffentlichen Dienst erhielt.

Benjamin Huwer beleuchtete in seiner Bilder-Rückschau zu Ehren von Kirsten Eisenlohr die 80er Jahre, als die Zeitschrift Bravo, die es heutzutage nicht mehr gibt, ein „Must-have“ war. Eva-Maria Rother, die seit sieben Jahren Leiterin der Kämmerei ist, attestierte ihr, dass sie in all den Arbeitsjahren gut auf die Gemeindegasse aufgepasst und es ihr als Kämmerin immer leicht gemacht habe. Darüber hinaus habe sie ihr zu Beginn ihrer Tätigkeit die Gemeinde und das Rathausleben erklärt, wofür sie sich herzlich bedankte: „Dein Wissen ist von unschätzbarem Wert“, lautete ihr Resümee. „Es war eine schöne Zeit im Rückblick“, stellte Kirsten Eisenlohr fest und bedankte sich für die Feier. AH

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
-------------	--

IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentzalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533 Regenbogenkindergarten 484-233 Waldorfkindergarten 46888 Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
Kläranlage	Telefon 971215

Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline Tel. 0800 2901000

Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel.0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice:	Tel. 01806 888150 Fax: 0800 8888115
-------------------------------	--

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag:	Seniorenkaffee ab 14 Uhr
Freitag:	AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de	
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22	
Sprechzeiten:	Montag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammental, Wiesenbach, Gaiberg	5598
--------------------------------	------

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	16.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	16.45 Uhr
Hochhaus	16.50 Uhr
Fa. Reindl	16.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	17.00 Uhr
Bäcker Fromm	17.05 Uhr
Rathaus	17.10 Uhr
Waldfriedhof	17.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	18.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

	14.00 Uhr	14.30 Uhr
bei Beerdigungen, Trauerfeiern		
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr



Energiespartipp:

Solarstrom vom Balkon direkt in die Steckdose

Ein Service Ihrer Gemeinde Bammental

Sie haben einen Balkon oder eine Terrasse? Dann können Sie dort eigenen Solarstrom gewinnen und aktiver Teil der Energiewende werden – mit einem Stecker-Solargerät. Diese kleinen Photovoltaik-Systeme werden oft auch Mini-Solaranlagen, Plug & Play-Solaranlage oder Balkonkraftwerke genannt, weil sie sich beispielsweise an die Balkonbrüstung montieren lassen. Der Strom aus dem Stecker-Solargerät fließt beispielsweise in die Steckdose am Balkon und von dort zu Fernseher, Kühlschrank und Waschmaschine, die an anderen Steckdosen in der Wohnung eingestöpselt sind. Dann zählt der Stromzähler langsamer, es wird weniger Strom aus dem öffentlichen Netz bezogen. Reicht der Strom vom Balkon nicht für den Betrieb der Haushaltsgeräte aus, fließt einfach Strom vom Versorger aus dem Netz dazu.

Woraus besteht eine Stecker-Solaranlage?

Stecker-Solargeräte bestehen meist aus 1 oder 2 Standard-Solarmodulen und einem Wechselrichter. Die Standard-Module sind etwa 1 Meter mal 1,7 Meter groß, wiegen etwa 20 Kilogramm und liefern eine Nennleistung von 350 bis über 400 Watt. Der Wechselrichter enthält die Elektronik, die den Gleichstrom, den das Solarmodul aus dem Sonnenlicht erzeugt, so in Wechselstrom umwandelt, dass der erzeugte Strom direkt ins Stromnetz des Hauses kann.

Was gibt es zu beachten

Die Verbindung mit dem Stromnetz erfolgt über ein Kabel mit einer Steckverbindung. Welcher Steckverbinder für den Anschluss vorgesehen ist, sollten Sie den Angaben des Herstellerbetriebs entnehmen können. Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten, den Spezialstecker Typ „Wieland“ oder die in Haushalten üblichen Schuko-Stecker. Die Geräte sind grundsätzlich sehr sicher. Ende 2021 waren bereits über 190.000 solcher Systeme in Deutschland in Betrieb. Bisher ist kein einziger Fall von Sachschäden oder verletzten Personen bekannt geworden.

Besondere Sorgfalt ist geboten bei der Montage des Solarmoduls. Der Montageort und das Befestigungsmaterial müssen dafür geeignet sein. Auch dazu sollten Sie in den Angaben des Herstellerbetriebs (Bedienungsanleitung) Hinweise finden. Die meisten Unternehmen verkaufen auch fertige Montagesets. Wichtig ist hier vor allem, dass das Solarmodul nicht durch Wind beschädigt oder durch das eigene Gewicht herabfallen kann.

Es sind derzeit also zwei Anmeldungen notwendig: Beim lokalen Stromnetzbetreiber und bei der Bundesnetzagentur.

TIPP: Seit dem 1. Januar 2023 sind Photovoltaik-Anlagen und Batteriespeicher mit einem Umsatzsteuersatz von 0 Prozent versehen. Diese 0 Prozent gelten auch für Stecker-Solargeräte.

Förderungen

In vielen Kommunen gibt es Förderprogramme in Form von Zuschüssen. Informieren sie sich am besten bei ihrer Kommune vor Ort oder nutzen sie unsere Beratung.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich. Interessenten können unter der Tel. 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Bammental im Raum 35, alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Neues aus der Gemeindeverwaltung Bammental



Wir begrüßen unsere neuen Auszubildenden, Frau Alina Hadergjonaj und Frau Romina Schneider.

Beide starteten am 1. September 2023 ihre 3-jährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeindeverwaltung Bammental.

Wir wünschen Frau Hadergjonaj und Frau Schneider viel Erfolg und Freude während Ihrer Ausbildungszeit.

Tagesmütter in Bammental

Johanna Bickel und Katja Maier, Glückskinder, Kurpfalzring 76, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.net

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

08.09.2023 Anita Bläß

90 Jahre

10.09.2023 Valentina Wilwer

70 Jahre

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

35. Orchesterserenade am Nationalfeiertag mit Premiere!

Dienstag, 3. Oktober, 17.00 Uhr Elsenzhalle Bammental:

Auch wenn der Kartenvorverkauf erst Mitte September startet, darf schon jetzt auf eine Premiere hingewiesen werden! Denn nachdem schon die verschiedensten Soloinstrumente vom Flügel und Harfe über Violine, Cello, Kontrabass, Flöte, Klarinette, Oboe, Trompete und sogar Tuba in der Elsenzhalle erklangen, wird dieses Jahr erstmals ein Werk für Fagott und Orchester erklingen.



Der langjährige Solofagottist im renommierten Orchestra Metropolitana in Lissabon und vor allem in Südamerika immer wieder als Solist mit allen großen Orchestern auftretende Franz-Jürgen Dörsam stammt aus Fürth im Odenwald und kommt immer wieder gerne in die Heimat zurück.

Das von ihm vorgestellte Concertino für Fagott und Orchester des schwedischen

Komponisten Bernhard Crusell wird eingerahmt von der Ouvertüre zu Aeneas vom ebenfalls aus dem Odenwald stammenden „schwedischen Mozart“ Joseph Martin Kraus und Beethovens 4. Sinfonie. Ausführende sind wieder die vom aus Bammental stammenden geiger Arne Müller angeführte KURPFALZPHILHARMONIE HEIDELBERG unter der Leitung von Jürgen Weisser.

Wie immer ist es der Gemeindeverwaltung und dem Kulturring ein Anliegen, mit der bereits 35sten Orchesterserenade erneut einen ganz besonderen Akzent zum Nationalfeiertag zu setzen: Keine bloße Feierstunde, sondern ein gemeinsames Wahrnehmen eines Musikerlebnisses für alle Menschen! Deshalb beginnt die Serenade auch bereits um 17 Uhr, um auch Familien mit Kindern eine Möglichkeit zum Konzertbesuch zu geben.

Weitere Infos zum Vorverkauf sind in der kommenden Ausgabe der Gemeindenachrichten zu finden.



Anna-Scherer-Haus

Einladung zum Spätsommerbasar im Anna-Scherer-Haus am 16. 09. 2023

Schon ist es wieder soweit. Die Ferien sind zu Ende; der Sommer ist auf Abschiedstour; die Tage werden merklich kürzer und kühler. Höchste Zeit an den Herbst und Winter zu denken. Die Handarbeitsgruppe im Anna-Scherer-Haus war wieder aktiv und hat fleißig aufgefüllt, da der Basar im Frühjahr so erfolgreich fast alles leergefegt hatte. – Nach den Erdbeermarmeladen sind nun die Sommerfrüchte in die Marmeladengläser gewandert. Ein vielfältiges Angebot erwartet Sie, nicht zu vergessen das beliebte süßsaurere Gemüse. Auch die ausverkauften so praktischen Kuchentaschen und sämtliche Socken haben Nachwuchs bekommen. Für die kühleren Abende haben wir auch wieder attraktive Schals, Plaids, Decken, Westen u.ä. im Angebot. Unsere herzigen Handarbeiten für die Aller kleinsten (Kinder/Enkel) gibt es lustig bestickte Lätzchen, Badetücher u.s.w. ebenso eine große Auswahl an Babyschuhchen und -söckchen. Kommen Sie einfach vorbei und entdecken Sie die mit viel Liebe gemachten netten Kleinigkeiten. – Der Erlös unseres Engagements ging schon immer an eine gemeinnützige Organisation. Seit dem Ukrainekrieg unterstützen wir die Tafel in Neckargemünd/Bammental.

Als ganz besonderes High-light können Sie sich dann vom Förderverein mit Kaffee und wie immer mit dem leckeren selbstgebackenen Kuchen verwöhnen lassen. – Wir alle freuen uns auf Sie!! Wir sind wieder im Ergoraum der Tagespflege am 16. September von 10 - 16 Uhr.



Komitee Vertus



Am 24. und am 28. August hatte die 1. Vorsitzende Catherine Munzig die schöne Aufgabe, zwei Jubilarinnen zum 80. Geburtstag zu gratulieren: Heidi Hölzer und Gisela Salm. Beide haben sich viele Jahre lang sehr für die Partnerschaft engagiert. Nachdem die Partnerschaft 10 Jahre geruht hatte, wurde 1976 beschlossen, die Freundschaft wieder aufleben zu lassen. Gisela Salm ist gleich zu Beginn gewählt worden, um die Finanzen zu verwalten. Bis Ende Januar 1990 war sie zur Kassenprüferin bestellt und damit nicht nur 14 Jahre lang sowohl im Vorstand aktiv, sondern auch bei dem Austausch mit ihrer Partnerfamilie Monsieur et Madame Bouché. Auch Heidi Hölzer hat sich von Beginn an mit Nicole und

KINDERSACHEN FLOHMARKT

Wir freuen uns auf den nächsten Flohmarkt
am Samstag, 23. September von 13 - 15 Uhr
in der Elsenzhalle!

Der beliebte Flohmarkt rund um Kindersachen findet in Bammental zweimal jährlich statt und ist längst zu einer Institution geworden. Es handelt sich um einen Kommissionsverkauf von ca. 250 Verkäufern. Kinderkleider, Spielsachen und jegliche Sachen rund ums Kind werden sortiert angeboten, so dass du als Käufer*in schnell und gezielt deine gesuchten Dinge findest. Wenn du mitmachen möchtest, findest du alle Infos und das Anmeldeformular auf unserer Webseite:

Familienzentrum-bammental.de/Flohmarkt/

Gleichzeitig kannst du bei unserem **Bücherflohmarkt** stöbern. Für diesen nehmen wir Bücherspenden entgegen.

Wenn du spenden möchtest, kannst du deine Bücher am Montag und Donnerstag von 16 - 19 Uhr in der Bücherei Bammental, Reilsheimer Straße 15, abgeben.

Du bist hungrig geworden? Dann bieten wir dir **Hot-Dogs oder leckeren Kuchen und Kaffee** an.



Termine im September:

Das Familienzentrum öffnet am 20.09. wieder.

- 20.09., 15 Uhr: Seniorencafé mit einem Programm von Frau Lenz
- 23.09. 13 - 15: Kindersachenflohmarkt
- 25.09., 20 Uhr: Fotostammtisch
- 26.09., 20 Uhr: Kunsttreff
- 30.09., 14 Uhr: Vernissage mit Bildern von Franziska Morgner-Fanderl

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de
www.familienzentrum-bammental.de

Karl-Heinz Schnurer, damals 1. Vorsitzender des Komitees, sehr aktiv für den Schüleraustausch und die Partnerschaft eingebracht. Von Anfang an hatte sie auch ihre Partnerfamilie Monsieur et Madame Milliard, mit denen sie immer noch im regen Austausch ist.

Heidi Hölzl und Gisela Salm wurde an ihren jeweiligen Geburtstagen von der 1. Vorsitzenden Catherine Munzig eine Urkunde mit persönlichem Text zusammen mit Champagner und Blumen überreicht. Auch Bürgermeister Holger Karl und Wilhelm Müller für den Lieckerkranz überbrachten Gisela Salm ihre Glückwünsche. Die Überraschung war gelungen und beide haben sich sehr darüber gefreut.



Landfrauenverein Bammental

Hallo Ihr Landfrauen, wir treffen uns zum 3. und letzten Sommertreff in diesem Sommer am 15.9. um 17.30 Uhr (Bitte beachten!!) im FC Clubhaus statt.

Wer Zeit und Lust hat kommt einfach vorbei...

gh



Kleintierzuchtverein

Vereinsausflug

Am Samstag 23.09.2023 findet unser Vereinsausflug statt. Wir fahren mit dem Zug zum Weinfest nach Neustadt an der Weinstraße. Die Fahrkarten werden vom Verein bezahlt. Treffpunkt ist um 9.50 Uhr am Bahnhof Reilsheim.

Anmeldung bitte bis spätestens 12.09.2023 telefonisch bei Angelika Eck 06223 47221, gerne auch auf den Anrufbeantworter reden. falls ein Monatsticket vorhanden ist bitte dazusagen)



Reitverein Bammental

Informationen zum Kinderreittag

Der Reitverein Bammental e.V. bietet am Samstag, den 30. September 2023 erneut einen Kinderreittag mit Pferdepflege, Ponyreiten und Bastelarbeiten an. Es wird ebenfalls einen kleinen herzhaften und süßen Kuchenverkauf geben. Unser Kinderreittag findet von 10-13 Uhr und auf Spendenbasis statt. Die Altersbeschränkung liegt bei ca. 6-12 Jahren. Bei jüngeren Kindern sollte ein Elternteil dabei sein. Bitte an feste Schuhe, (Fahrrad-)Helm und Wasserflasche denken. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Anmeldungen per Mail an rvbammental@gmail.com mit folgenden Informationen: Name, Anschrift, Alter, Notfalltelefonnummer.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen!



Sportangler

SAV Bammental Septembertermine

Am 14.09.2023 findet die nächste Monatsversammlung statt. Hier wird es auch alle Informationen zu den anstehenden Vereinsfischen im September geben. Es sind dies das Abfischen am 17.09.2023 in der Elsenz und das Königsfischen am 24.09.2023.

Für das Königsfischen benötigen wir bis zum 14.09.2023 eine Teilnahmezusage bei I. Hess oder R. Rüger. P.H.



FC Bammental e.V.

Saisonstart geglückt

Zum zweiten Heimspiel innerhalb einer Woche gastierte am vergangenen Samstag der TSV Reichenbach in Bammental.

Im Duell der beiden Liganeulinge erzielte Maik Grund bereits in der 5. Spielminute, nach einem eklatanten Abspielfehler der Gäste die frühe 1:0-Führung. In der Folge agierten die Hausherren aus einer kompakten Defensive heraus. Reichenbach war zwar optisch überlegen, kam jedoch kaum zu gefährlichen Abschlüssen.

Im zweiten Spielabschnitt ein ähnliches Bild. Die Gäste aus dem Kreis Karlsruhe spielten gefälligen Fußball, den Treffer zum 2:0 erzielte jedoch der FCB. David Bechtel versenkte in der 83. Spielminute einen Freistoß direkt in den Torwinkel. In den Schlussminuten geriet der verdiente Sieg der Hausherren nicht mehr in Gefahr.

Mit zwei Siegen aus bisher drei absolvierten Partien, kann von einem gelungenen Saisonstart gesprochen. Allerdings warten in den kommenden Wochen u.a. mit den Spielen gegen die Meisterschaftsfavoriten Bruchsal, Spielberg und Walldorf extrem schwierige Aufgaben.

Aufstellung: Dawid – Waxmann, Dosch, Pischem, Wacknitz (77. Muth) – N. Schneckenberger (77. Sertdemir), M. Schneckenberger, Halter (81. Huwer), Cancar, Schwind (65. Bechtel) – Grund (60. Egner-Walter)

Vorschau: Am kommenden Samstag, den 09.09. gastiert der FCB beim 1. FC Bruchsal (Sportzentrum 11, 76646 Bruchsal). Anpfiff der Partie ist um 15:30 Uhr. Das Team um Kapitän Carsten Klein hofft auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung durch die Bammentaler Zuschauer.



TV Bammental e.V.

– Turnen –

Die Sommerpause ist vorbei und wir starten wieder mit unserem Training.

Die Gymnastikstunden beginnen zu folgenden Terminen wieder: **Montag 11.9.2023**, 09:00 Uhr, Online Kurs Gymnastik, Online, Beate Segnitz

Montag den 11.09.23, 19:30 Uhr, Allgemeine Gymnastik, TV-Halle, Beate Segnitz

Dienstag 12.09.2023, 10:30 Uhr, Gymnastik im Sitzen, TV Halle Vereinsraum, Annerose Ruf

Mittwoch 13.04.2023, 20:15 Uhr, Ein Leben lang in Schwung, TV Halle, Petra Gänzler

Donnerstag 14.9.2023, 09:00 Uhr, Gymnastik ohne Boden, TV-Halle Vereinsraum, Beate Segnitz

Auch unsere Gesundheitskurse finden ab der Kalenderwoche 39 wieder statt.

Montags ab dem 25.09.2023:

Ganzkörperkräftigung mit dem Schwerpunkt Rücken– Sanft und effektiv

Uhrzeit: 09:45 - 11:00 Uhr, Kursdauer: 10x 75 min, Ort: Vereinsraum TV Halle, Übungsleiterin: Ines Breuning

Stärkung der Fitness - Fit und gesund

Uhrzeit: 19:00 - 20:00 Uhr, Kursdauer: 10x 60 min, Ort: Elsenzhalle, Übungsleiterin: Ines Breuning

Dienstag ab dem 25.09.2023

Nordic Walking

Uhrzeit: 16:00 - 17:00 Uhr, Kursdauer: 8x 60 min, Treffpunkt: TV Halle, Übungsleiterin: Ines Breuning

Donnerstags ab dem 28.09.2023:

Ganzkörperkräftigung mit dem Schwerpunkt Rücken– Sanft und effektiv

Kurs 1:

Uhrzeit: 17:00 - 18:15 Uhr

Kursdauer: 10 x 75min

Ort: Vereinsraum TV Halle

Übungsleiterin: Beate Segnitz

Kurs 2:

Uhrzeit: 18:30 - 19:45 Uhr

Kursdauer: 10 x 75min

Ort: Vereinsraum TV Halle

Angemeldet werden kann sich in Kürze auf der Homepage unter Trainingszeiten oder in der Geschäftsstelle. Genauere Informationen folgen in der kommenden Woche. Alle anderen Trainingszeiten werden in Kürze auf unserer Homepage angezeigt und sind auch wieder buchbar bis zum Ende des Jahres.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Bammental, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Druck und Verlag:

Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27, 69245 Bammental, Telefon 06223 8664050, E-Mail: info@metropol.media in Kooperation mit Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für

Für Bammental: Bürgermeister Holger Karl,

den amtlichen Teil:

Hauptstr. 71, 69245 Bammental
Für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach
Für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg

Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Vertrieb (Abonnenten und Zustellung):

G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0, www.knvertrieb.de



Wiesenbach

www.wiesenbach.eu

www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



TERMINE

08./09.09.2023	10 Uhr, Sommerferienprogramm: Tierische Bibel-Geschichten	Ev. Gemeindehaus
08.09.23	19 Uhr, Happy Feet - Freies Tanzen von 9-99	Antoniushof
09.09.23	19 Uhr, Konzert Mellow Yellow Acoustic Tour	Antoniushof
09.09.23	13:45 Uhr, Krähbuckel-Lauf	Biddersbachhallen-Parkplatz

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Bekanntmachung

Änderung von Landschaftsschutzgebietsverordnungen

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis plant eine Sammeländerungsverordnung der Landschaftsschutzgebiete Unteres und Mittleres Elsenztal, Bergstraße Nord, Bergstraße Süd, Neckartal I Kleiner Odenwald, Neckartal II Eberbach, Neckarbischofsheimer Höhen und Westlicher Kraichgau zu deren Öffnung für die Aufstellung von Solar-Freiflächenanlagen. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie als Download auf unserer Internetseite www.wiesenbach-online.de.

ALTPAPIERSAMMLUNG in Wiesenbach

Am **Samstag, den 07.10.23 ab 9:00 Uhr**, findet wieder eine Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr statt. Hierzu bitten wir sie an dem Tag ihr Altpapier gut sichtbar und gegen wegfliegen gesichert an den Straßenrand zu stellen. Wir werden dann durch das gesamte Ortsgebiet fahren und es einsammeln. Kartonagen zählen ebenfalls dazu. Wenn sie das Gesammelte selbst zu uns fahren möchten, können sie diese im Laufe des Vormittags auch direkt zu unseren Containern, hinter der Biddersbachhalle (Am Sportzentrum), bringen.

Die Sammlung kommt unserer Jugend zugute, die davon z.B. wieder Ausflüge und Freizeiten durchführen können.

Vielen Dank schon einmal für Ihre Unterstützung!

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

12.09. Jung, Hermann Rudolf Wilhelm 80 Jahre
Dem genannten Jubilar und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche !!!

STERBEFALL

Heiko Kay Preißler ist am 26.08.2023 verstorben.

FUNDBÜRO

Auf dem Kerweplatz ist am Wochenende ein Kindergeldbeutel gefunden worden. Dieser wurde bei der Gemeinde abgegeben und kann nach Beschreibung des Gegenstands abgeholt werden.

Öffnungszeiten der Gemeinde:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Mit dem Theaterbus nach Heidelberg!



Das Theater und Orchester Heidelberg bietet am Donnerstag, den 28. September 2023, eine Fahrt aus Wiesenbach zu der Oper «Eugen Onegin» von Konstantin S. Schilowsky und Peter I. Tschaikowsky nach dem Versroman von Alexander S. Puschkin an.

Anders als ihre lebenshungrige Schwester Olga, die von dem Dichter Lenski begehrt wird, schaut Tatjana durch ihre Bücher in die Welt. Als Lenski den Schwestern Eugen Onegin vorstellt, wird diese Welt plötzlich auch für Tatjana real. In einem langen Brief offenbart sie Onegin ihre Gefühle für ihn und wird so auch sich selbst der Liebe bewusst. Onegin aber weist Tatjana ab. Als Onegin Jahre später die inzwischen verheiratete Tatjana wiedertrifft, gesteht er ihr seinen fatalen Irrtum. Doch auch wenn Tatjana diese Liebe weiterhin fühlt, kommt Onegins Bekenntnis zu spät.

Tschaikowsky legte beim Komponieren großes Augenmerk auf die Transformation der Poesie von Puschkins Versen in Musik. Folgerichtig betitelte er sein Stück als lyrische Szenen, die 1879 ihre noch wenig erfolgreiche Uraufführung am Moskauer Konservatorium erlebten und spätestens seit der wenige Jahre später folgenden Petersburger Zweitaufführung zum vielgespielten Meisterwerk avancierten.

Die Vorstellung beginnt um 19:30 Uhr. Der Bus fährt in Wiesenbach an der Haltestelle Rathaus etwa um 18:20 Uhr ab. Die genaue Abfahrtszeit bekommen die Teilnehmer*innen ca. zwei Wochen vorher schriftlich mitgeteilt.

Außerdem fährt der Theaterbus in dieser Spielzeit noch zu den folgenden Vorstellungen:

Donnerstag, 23. November 2023, 19:30 Uhr: «Sunset Boulevard» / Musik von Andrew Lloyd Webber / Buch und Gesangstexte von Don Black und Christopher Hampton / Marguerre-Saal

Donnerstag, 28. Dezember 2023, 19:30 Uhr: «Nebucadnezar» / Barockoper in drei Akten von Reinhard Keiser / Rokokotheater Schwetzingen

Donnerstag, 18. Januar 2024: «Mord im Orientexpress» / nach Agatha Christie / Marguerre-Saal

Donnerstag, 25. April 2024, 19:30 Uhr: «Zusammenstoß» / Musikalische Komödie nach einem grotesken Opernlibretto von Kurt Schwitters / Musik von Ludger Vollmer / Marguerre-Saal

Donnerstag, 4. Juli 2024, 19:30 Uhr: «Il barbiere di Siviglia» / Komische Oper in zwei Akten von Gioachino Rossini / Marguerre-Saal

Bei einer Buchung des Theaterbusses bekommen Sie die Tickets mit der Rechnung per Post nach Hause geschickt und hören im Bus nach Heidelberg eine Werkeinführung. Die Mitnahme von Rollatoren und Rollstühlen ist nach Anmeldung möglich.

Tickets für Fahrt und Vorstellung gibt es ab 25 Euro beim Theater und Orchester Heidelberg, Irene Crosignani, irene.crosignani@heidelberg.de, 06221 5835582, montags bis donnerstags, 15:30 bis 17:30 Uhr.



SPD

Bürgergespräch mit dem ihrem Bundestagsabgeordneten Herzliche Einladung zu „Auf ein Glas mit Lars“ am 13. September 2023

Unser SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Castellucci lädt gemeinsam mit dem SPD-Ortsverein Wiesenbach am Mittwochabend, den 13. September, alle Wiesenbacherinnen und Wiesenbacher sehr herzlich mit kühlen Getränken zum Bürgergespräch ein. „Auf ein Glas mit Lars“ findet ab 16.30 Uhr bis 18:00 Uhr im Hof von Familie Bruder, Hauptstr. 34, bzw. vor dem Edeka-Einkaufsmarkt statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Im Rahmen seiner „Tage vor Ort“ besucht Lars Castellucci alle Gemeinden des Wahlkreises Rhein-Neckar, führt Gespräche und informiert sich über aktuelle Themen und Anliegen, die die Menschen vor Ort beschäftigen. In diesem Rahmen ist der Bundestagsabgeordnete nun in Wiesenbach unterwegs.

Wussten Sie, dass Lars Castellucci, als SPD-Bundestagsabgeordnete, die Bestnote für sein engagiertes Antwortverhalten auf Abgeordnetenwatch erhalten hat? Castellucci vertritt den Wahlkreis Rhein-Neckar und hat sämtliche Fragen der Bürgerinnen und Bürger seit der letzten Bundestagswahl ausführlich beantwortet. Er betont die Bedeutung des Dialogs zwischen Volksvertretern und Bürgern und lädt zur kommenden Bürger*innensprechstunde nach Wiesenbach am 13. September ein. Dort haben die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, ihre Anliegen und Fragen direkt mit Lars Castellucci zu besprechen.

Die Veranstaltungen des SPD-Ortsvereins Wiesenbach bieten somit die Möglichkeit zur aktiven politischen Teilhabe und Gestaltung. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Meinungen einzubringen und gemeinsam an Lösungen für ihre Anliegen zu arbeiten.

Krähbuckel-Lauf am 9. September 2023 – jetzt noch schnell anmelden!

Am Samstag geht's los! Alles ist vorbereitet für den bereits dritten Krähbuckel-Lauf, der damit zu einer festen Tradition geworden ist. Bereits 60 Laufbegeisterte haben sich angemeldet, darunter auch Bürgermeister, die sich nach den Schulferien auf der tollen Laufstrecke

Poster for the Krähbuckel Lauf Wiesenbach. It features a cartoon beetle character holding a leaf. The text includes the website kraehbuckellauf.de, the event name "KRÄHBUCKEL LAUF WIESENBACH", the date "SAMSTAG 9. SEPTEMBER 2023", and the time "14 UHR". A QR code is also present.

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860

Kindergarten

„Unterm Regenbogen“ 49805

Katholischer Kindergarten „St. Michael“ 4503

Heimattmuseum

Herr Claus Hartmann 4362
oder 0172 6235890

Führung nach telefonischer Vereinbarung

Jugendtreff

• JugendTreff@wiesenbach-online.de

Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.

Frau Stefanie Staudt 5665

Frau Helga Berger 46060

Frau Veronika Fritz 8004809

Feuerwehr Wiesenbach 4877232

Notruf 112

Polizeirevier Neckargemünd 92540

Forstrevierleiterin Melissa Rupp 0162 2646693

Kläranlage 972125

Wassermeister 925560

MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline 0621 2903573

Bei Unterbrechung der Stromversorgung
und stromausfall.de 0800 7962787

Technische Meldungsannahme 06223 963300

Vodafone 0800 172 1212

GEMEINDENACHRICHTEN

wieder mit unserer wunderschönen Gegend bekannt machen wollen. Die SPD-Orstvereine aus Bammental, Mauer und Wiesenbach laden alle Interessierte herzlich dazu ein und freuen sich über weitere Anmeldungen. Das ist bis Freitag, den 8. September, auf <https://kraehbuckellauf.de> möglich, danach geht es auch noch direkt vor Ort.

Die bewährte Laufstrecke führt wie immer von der Wiesenbacher Biddersbachhalle zum Mauermer Bahnhof und zurück und überquert dabei jeweils den Krähbuckel. Start ist um 14:00 für die Läuferinnen und Läufer und 15 Minuten früher für die Walking-Gruppe. Ab 12:30 werden die Startnummern ausgegeben. Anfeuernde Zuschauer sind für die Aktiven natürlich immer höchst willkommen und die besten Orte dafür sind wohl am Mauermer Bahnhof und auf dem Rückweg am steilsten Anstieg zum Getränkestand der Bammentaler. Eine spannende Neuerung gibt es auch: Eine XXL-LED-Stoppuhr ermöglicht den Teilnehmern und Zuschauern, die Zieleinläufe genau zu verfolgen.

Für die schnellsten Läuferinnen und Läufer gibt es bei der Siegerehrung attraktive Preise. Und natürlich wird dieser Nachmittag in geselliger, familiärer Atmosphäre ausklingen können. Das Wetter wird großartig sein. Kuchen, Pasta und passende Getränke sind vorbereitet.

Für weitere Informationen und Anmeldungen besuchen Sie einfach unsere Website <https://kraehbuckellauf.de>. Wir freuen uns darauf, Sie am 9. September zu begrüßen.

Und noch was: Vor zwei Jahren wurde der Krähbuckel-Lauf erstmals organisiert anlässlich des 150sten Geburtstags von Friedrich Ebert. Gerne weisen wir dieses Jahr auf eine bevorstehende Fotoausstellung im Friedrich-Ebert-Haus in Heidelberg hin. Ab dem 16. September wird dort eine Ausstellung über Louise Ebert gezeigt, die Frau des ersten demokratischen deutschen Reichspräsidenten. Schirmherrin der Ausstellung über „Frau Reichspräsident“ ist die aktuelle „First Lady“ Elke Büdenbender. Jürgen Berger, SPD Wiesenbach



Ferienprogramm im Wildpark Schwarzach – anstatt Margarethenschlucht

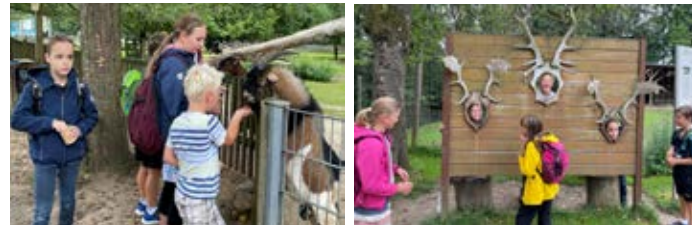
Die schlechte Witterung veranlasste den Veranstalter, aus Sicherheitsgründen kurzfristig in den Wildpark Schwarzach zu wechseln. Doch am Veranstaltungstag war der Wettergott gnädig gestimmt und ließ es nicht regnen. Der Wildpark bot allerhand Abwechslung für die Kinder. Schon am Eingang versorgten sie sich mit Wildfutter und hatten ihre Freude, wenn Esel, Ziegen, Schafe, Damwild, Schweine, Kühe, Hasen, Hirsch oder Vögel zu schnappten. „Uhhh, die Zunge ist ganz klebrig“ oder „Der hat meinen ganzen Becher samt Futter gestohlen“ waren einige der Kommentare. Eine Schrecksekunde kam auf, als ein Tier das Futter incl. Finger erwischte; aber das ging glimpflich aus und nur der Schreck wirkte ein paar Minuten. Bedauert wurde, dass das Trampolin aus Sicherheitsgründen gesperrt war. Auch die Wildschweine wurden vermisst, nachdem sie wegen der Schweinepest vorübergehend aus dem Park verbannt wurden. Aber dafür wurde der Spielplatz mit Tarzanrolle ausgiebig genutzt. Die drei Strauße waren wohl kurzsichtig, denn sie ignorierten die zugeworfenen Leckerli. Bestaunt wurden die unterschiedlichen Größen der ausgestellten Eier. Fast nicht trennen konnten sich die Kinder von der „Ba-de-Show“ der Gänse im Mini-Pool.

Eine Zugfahrt mit der Bimmelbahn bildete den Abschluss des Besuchs nach fast zwei Stunden. In der Gaststätte im Golfclub Lobenfeld standen Pizzen und Getränke bereit, die von Piero und dessen Ehefrau gerne serviert wurden.

Die CDU-Wiesenbach bedankt sich bei den Verantwortlichen Stefanie Brenner, Friedbert Kaiser und Olaf Oberreuter sowie Herrn Ebert, für den Transport, die Betreuung und Organisation. Das Dankeschön der Kinder zum Abschied rundete den gelungenen Tag ab. KF



links: Das Gruppen-Foto. rechts: Die Kinder wappnen sich mit Tierfutter.



links: Alle waren eifrig dabei, die Tiere mit Futter zu versorgen. rechts: Die Gaudi gehörte dazu.

Kunst, Gesundheit und Bildung e.V.

Kultur im Doppelpack in Wiesenbach

Nach dem großen Erfolg im Februar gastiert am 9.9. um 19:00 Uhr erneut die **Mellow Yellow Acoustic Tour** im Antoniushof. Das Repertoire der beliebten Band ist riesig und vielfältig und bildet die Rock-, Blues und Folkgeschichte der 60er bis 90er Jahre des letzten Jahrhunderts ab. Es besteht die Gefahr sich Ohrwürmer einzufangen und zum Mitsingen und Mitsummen animiert zu werden. Gespielt wird auf überwiegend akustischen Instrumenten. Bei gutem Wetter und wenn es warm genug ist findet das Konzert im Freien statt, falls es zu kühl sein sollte, dann verlegen die Musiker ihren Auftritt in die große Scheune. Damit wir ungefähr wissen wieviele Stühle wir stellen müssen, bitten wir um Anmeldung! wolfgang.phil@k-g-b.org ist hier der Ansprechpartner.



Text und Bilder: von Samuel Fleiner

Vor dem Konzert und in der Pause haben die Konzertbesucher die Gelegenheit die Ausstellung von **Dominique Coenen** zu besichtigen. Die Keramikerin aus La Borne in Frankreich arbeitet gegenständlich. Ihr Thema ist der Mensch und seine Beziehungen. Dabei gelingen ihr sehr ausdrucksstarke Figuren mit interessanten Oberflächen. Auch ihre Brenntechnik ist ungewöhnlich. Die Objekte werden mit heißem Rauch im Holzfeuer gebrannt. Das Feuer wird bis zu sechs Tage am Brennen gehalten. Dabei entstehen Temperaturen von über 1100 Grad.

Das Café macht weiterhin Urlaub. Deshalb sind derzeit nur der Laden und die Ausstellung von Montag - Freitag, nicht aber das Café geöffnet. Kaputte Pfannen können Sie nach wir vor zum Neu-Beschichten von Montag bis Freitag von 9:00 Uhr – 17:00 abgeben: wenn möglich bitte ohne Griffe! Reservierungen für Tagungen, Seminare, Trauerfeiern, Hochzeiten oder andere Familienereignisse nehmen wir gerne telefonisch entgegen. Tel. 0179 7049445.

Freies Singen mit Hartmut Hatzfeld

Jeder kann singen, Singen ist die Ursprache der Menschheit, Singen fördert das Gedächtnis, sorgt für gute Laune und hält gesund. Das

nächste Mal singen wir am Donnerstag Abend 07.09.23 um 19:30 Uhr. Der Bammentaler Musiker Hartmut Hatzfeld begleitet mit Gitarre und Perkussion. Die Veranstaltung findet im monatlichen Wechsel mit Bammental statt. Mitmachen kann jede und jeder, es gibt keine Mitgliedschaft und kein stundenlanges Proben. Es geht um den Spaß und ums Mitmachen. Wer Fragen hat oder die Infos aus erster Hand möchte kann sich bei Hartmut auf die Mailing-Liste setzen lassen. hartmut.hatzfeld@gmx.de

Happy Feet – Freies Tanzen von 9 - 99

Der nächste Tanzabend für Jung und Alt findet am Freitag 8. September ab 19:00 Uhr statt. Sich bewegen zu Musik, Alleine, zu Zweit oder in der Gruppe. Zwanglos und entspannt im schönen Ambiente der alten Heuscheune. Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach kommen und mittanzen! Für alkoholfreie Getränke ist wie immer gesorgt. Adresse: Antoniushof Wiesenbach, Hauptstr. 77, 69257 Wiesenbach. Parken beim Sportplatz Hauptstr. 96.



Ankündigung: Auftritte auf der Kerwe Kirchheim

Der Sommer ist noch nicht vorbei und das Wochenende wird nochmal so richtig schön sommerlich. Warum also nicht der Kerwe in Kirchheim einen Besuch abstatten? Am Samstag, den 09.09, von 13-17 Uhr und am Sonntag, den 10.09, von 12-15 Uhr, ist dort auch der Musikverein Wiesenbach zu hören.

Kommen Sie gerne vorbei. Wir freuen uns in Kirchheim auf Ihren Besuch! EW

Ein kunterbuntes Kerwewochenende

„Täterä, Täterä“ – das Kerwelied erklang munter auf dem Rathausplatz, denn es war mal wieder die Zeit der Wissebacher Kerwe gekommen.



Das Festzelt wurde eröffnet und wie gewohnt startete der Freitagabend mit den Einborschtungen, welche der Musikverein musikalisch begleitete. Auch einige Musiker*innen ließen sich einborschten. Darunter Florian Häfner, Lea Sophie Habel, Philipp Rösch, Juliana Köstle und Benno Schmid.

Einige Gäste waren gekommen, um diesen Spektakel beizuwohnen. Somit verbrachte man einen schönen Abend zusammen, der den Auftakt für das restliche Wochenende bot. Wie Johannes Häfner, der neue Präsident der Kerweboscht, so schön sagte: „Kerwe ist ein Gefühl und macht das Leben ein bisschen schöner“ – und das konnte man in den darauffolgenden Tagen gut spüren.

Nachdem der Samstag ebenso grandios verlief, ging es am Sonntagmittag mit der Kerweredd weiter. Auch diese wurde vom Musikverein unterstützt. Dem Publikum wurde traditionell die neue



Der Musikverein mal aus einer anderen Perspektive.

Kerweschlumpel „Zementa“ vorgestellt, welche jedoch ihr schnelles Ableben am darauffolgenden Montagabend fand. Doch die Trauer der Kerweboscht um ihre Schlumpel ließ sich leicht wieder beheben. Denn auch am Montagabend ließen es die Musiker*innen vom Musikverein noch einmal richtig krachen. Getreu dem Motto „Bayrischer Tag“ waren diese in Dirndl und Lederhosen erschienen. EW



Musikverein in Tracht mit unserer Sängerin Ranjana.

Natürlich auch um schon einmal ein bisschen Werbung für unser anstehendes Oktoberfest zu machen, welches am 14.10.2023 in der Biddersbachhalle stattfinden wird.

Wer sich schon Tickets ergattern möchte, diese können nämlich schnell weg sein, kann dies im Vorverkauf tun. Beim Getränke Kern und beim Toker in Wiesenbach sind Karten erhältlich.

Oder man scannt den beigefügten QR-Code und sichert sich seine Tickets online.



Verein zur Erhaltung der Wiesenbacher Kulturlandschaft

Wiederholter Starkregen verursachte wieder große Schäden – Ihre Meinung ist gefragt!

In Wiesenbach gab es innerhalb der letzten vier Monate drei Starkregenereignisse (28.4., 16.8. und 26.8.). Auch beim jüngsten Ereignis entstanden wieder massive Schäden und Folgekosten an Privatbesitz, öffentlicher Infrastruktur und der Ackerflur. Neben den Anwohnern, die zum Teil immer wieder betroffen sind, machen sich vermehrt auch Verpächter von Ackerland Sorgen, da mit jedem Starkregen wieder fruchtbarer Ackerboden unwiederbringlich verloren geht. Aufgrund des Klimawandels müssen wir uns auf immer häufigere und stärkere Starkregenereignisse, im Wechsel mit Dürren, einstellen. In einer Infoveranstaltung der Gemeinde am 21.06.2023 betonte Herr Dr. Assmann, ein renommierter Naturgefahrenexperte, dass gerade in der Feldflur ein großer Hebel liegt, um das Hab und Gut der Bewohner zu schützen. Das Schadenspotential muss dort minimiert werden, wo es entsteht, nämlich in der Feldflur.

Wir haben bereits nach dem ersten Starkregenereignis am 28.4. diesbezüglich einen offenen Brief an die Gemeindeverwaltung und alle Gemeinderäte geschickt (nachzulesen auf unserer Webseite www.vewk.de). Ein „Weiter-So“ können wir uns gemeinsam nicht leisten. Viele Betroffene und auch wir sehen es als notwendig an, dass die Gemeinde dafür sorgt, dass in der Feldflur präventive Maßnahmen verwirklicht werden. Das Problem wird sich durch den fortschreitenden Klimawandel in den nächsten Jahren und Jahrzehnten weiter verschärfen. Je früher wir entschlossen gegensteuern, umso besser für alle Beteiligten, egal ob Anwohner, Verpächter von Ackerland oder

die öffentliche Infrastruktur. Die Gemeinde, als größte Landverpächterin und Organisatorin der Ackerflächenaufteilung zwischen den Landwirten, muss hier dringend die Initiative ergreifen.

Ihre Meinung ist gefragt! Wir planen derzeit eine Veranstaltung und sammeln hierzu Ihre Fotos, Videos und Erfahrungen aus den Starkregenereignissen. Was haben Sie während dieser Ereignisse erlebt? Welche Wege hat sich das Wasser aus der Feldflur gesucht? Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an vewk-ev@t-online.de. Wir werden anschließend versuchen, Ihre Erfahrungen in die Veranstaltung einfließen zu lassen. JB



Tennisclub Wiesenbach e.V.

Knappe Niederlage des TCW

Am Samstag, den 02.09., spielte die Mixed Mannschaft bei bestem Wetter auf der heimischen Anlage gegen den KSV Steinklingen.

In der ersten Runde spielte auf Punkt 6 Michele Kretschmer. Sie benötigte diesmal kein Match Tie-Break und gewann souverän mit 6:3 6:2. Auf Punkt 4 startete Sina Hofmann. Ihre Gegnerin spielte mit viel Kraft, aber Sina spielte hervorragend mit. Nachdem sie den ersten Satz noch knapp abgeben musste, konnte sie den zweiten Satz für sich sichern. Im entscheidenden Match Tie-Break behielt sie die Nerven und gewann das Spiel mit 6:7 6:3 10:5. Auf Punkt 2 startete Lorenz Pernicka. In einem engen Spiel machte er in den entscheidenden Momenten leider nicht die Punkte und verlor am Ende nach hartem Kampf mit 4:6 6:3 7:10.

In der 2. Runde spielte auf Punkt 5 Christina Körper. Sie gewann ihr Spiel locker mit 6:3 6:1. Auf Punkt 3 startete Patrick Hofströßler. Er erwischte leider einen schwachen Tag und war zu sehr mit sich beschäftigt. Er verlor sein Spiel mit 2:6 1:6. Auf Punkt 1 spielte Max Christmann. In einem hochklassigen Match mit vielen spektakulären Ballwechseln musste er sich am Ende mit 5:7 4:6 geschlagen geben.

So ging man mit einem 3:3 Zwischenstand in die Mixed Spiele. Im 3er Doppel spielten Michele und Pascal Kretschmer, der für Patrick hereinkam. Nach souveränem erstem Satz verloren sie den Faden im zweiten Satz. Im entscheidenden Match Tie-Break fanden sie aber wieder zu ihrem Spiel und gewannen am Ende mit 6:3 3:6 10:4. Im 2er Doppel spielten Christina und Lorenz. Die beiden machten leider zu viele Fehler und spielten auch taktisch nicht immer überlegt. Im zweiten Satz bekam Lorenz auch noch Krämpfe in der rechten Wade. So ging das Spiel mit 3:6 1:6 eindeutig für den



Gegner aus. Im 1er Doppel spielten Sina und Max. Gegen ein starkes gegnerisches Doppelteam spielten sie gut mit. Allerdings hatte Max nach seinem anstrengenden Einzel mit seinem Kreislauf zu kämpfen, was ihn im ersten Satz noch stark beeinträchtigt hat. Im zweiten Satz entwickelte sich ein enges Spiel mit vielen großartigen Ballwechseln. Am Ende mussten sich Max und Sina mit 2:6 4:6 geschlagen geben.

Somit hat man das Spiel insgesamt mit 4:5 verloren. Kommendes Wochenende geht es gegen den TSV Pfaffengrund in Pfaffengrund. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Zuschauern, für die, wieder einmal, tolle Unterstützung und hoffen, den ein oder anderen auch in Pfaffengrund begrüßen zu dürfen. (LP)



TV Germania

Sportangebot Kinderturnen

Nun sind sie wieder fast vorbei die großen Ferien und der TV Germania startet wieder mit seinem Übungsprogramm. Die Übungsleiter und Übungsleiterinnen stehen in den Startlöchern und freuen sich auf ihre Teilnehmer und Teilnehmerinnen und auch auf neue Gesichter.

Fangen wir mal am besten mit unseren Kindern an, dem Kinderturnen mit Andrea Laistner und Julie Steinbrecher und ihren Helfern und Helferinnen.

Kinderturnangebot des TV Germania Wiesenbach

Eltern-Kind-Turnen:

Turnflöhe	(10 -18 Monate)	Mi	10 - 11 Uhr
Turnwichtel 1	(1-3 Jahre)	Mo	16 - 17 Uhr
Turnwichtel 2	(1-3 Jahre)	Mi	9 - 10 Uhr
Turnwichtel 3	(1-3 Jahre)	Mi	16.30- 17.30 Uhr

Kleinkinderturnen

Turnzwerge 1	(3-4 Jahre)	Mo	15 - 16 Uhr
Turnzwerge 2	(3-4 Jahre)	Mi	15.30- 16.30 Uhr
Turnmäuse 1	(5-6 Jahre)	Mo	17 - 18 Uhr
Turnmäuse 2	(4-6 Jahre)	Do	15.30- 16.30 Uhr

Kinderturnen

Turntiger 1	1.-2. Klasse)	Mi	15.30- 16.30 Uhr
Turntiger 2	(3.-4. Klasse)	Mi	16.30- 17.30 Uhr
Turntiger 3	(ab 5. Klasse)	Mi	17.30- 18.30 Uhr

Info und Anmeldung unter kinderturnen-tv-wiesenbach@web.de

Sportvereinscheck

Mit dem Sportvereinscheck in den Verein kommen und unser Angebot bis zum Jahresende kostenlos ausprobieren.

Für alle, die sich bisher noch nicht für eine Mitgliedschaft beim TV Germania entschließen konnten:

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und das Bundesministerium haben ein Maßnahmenpaket beschlossen, um nach der Corona-Pandemie wieder mehr Menschen in Deutschland für den Vereinssport zu begeistern. Mit dem Sportvereinscheck können Sie einen Gutschein für die Mitgliedschaft im Sportverein erhalten. Über den folgenden Link sind noch einige Gutscheine verfügbar:

<https://foerderportal.dosb.de/gutscheinaktion/sportvereinscheck/>

Wichtig:

- die Gutscheine gelten nur für eine Neumitgliedschaft beim TV Germania Wiesenbach
- Die Gutscheine sind auf 40,- € begrenzt und gelten somit für die Grundmitgliedschaft im TV Germania und werden darüber hinaus auf Abteilungsbeiträge (z.B. Zumba, Judo) angerechnet.

Die Gutscheinanzahl ist begrenzt



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am Dienstag, den 12. September 2023 um 19.00 Uhr im "BürgerForum Altes Schulhaus"

Tagesordnung:

1. Antrag auf Befreiung zur Errichtung einer Feuerungsanlage auf dem Flst. 2491, Am Forlenwald 13
2. Antrag auf Neubau einer Dachgaube auf dem Flst. 2444, Am Forlenwald 7
3. Antrag auf Umbau des Dachgeschosses auf dem Flst. 2164, Schillerstraße 21
4. Vorberatung: Beschaffung eines (Winter)Dienstgerätes für den Bauhof
5. Verschiedenes

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal

Schadstoffmobil der AVR Kommunal ist am Freitag, den 22.09.2023 in Gaiberg



In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal AöR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden. Am Freitag, den 22.09.2023 können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von 10:00 - 12:00 Uhr, beim Parkplatz Panoramastraße, Ecke Amselweg, beim Schadstoffmobil abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandfarben werden **nicht** beim Schadstoffmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden. Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören ebenfalls in die Grüne Tonne plus.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen.

Leuchtstoffröhren und **Energiesparlampen** können bei den AVR Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

Altöl wird ebenfalls nicht bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an.

Die AVR Kommunal bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Wer lebt im Gaiberger Wald?

Kinder hatten beim Ferienprogramm viel Spaß!



Die Gemeinde Gaiberg hatte im Rahmen des Kinderferienprogramms zu einer Entdeckungsreise in den Wald eingeladen. Die Kinder trafen sich mit Ralph Steffen und der Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel an der Gerogshütte um Interessantes über die Tiere im Wald zu lernen.

Echte Tiere wurden dabei nicht gesichtet, denn diese sind in der Nähe menschlicher Stimmen scheu und bleiben eher fern. Spannend war es dennoch. Im Wald lernten die Kinder mehr

über Wildschweine und Rehe. Wildschweine leben hauptsächlich im Wald und brauchen viel Wasser. Sie suhlen sich mit Vorliebe in Pfützen und Tümpeln. Tagsüber verstecken sich die Tiere im dichten Unterwuchs und in der Dämmerung gehen sie auf Nahrungssuche. Wildschweine fressen etwa Mäuse, Schnecken, Pilze und essbare Wurzeln. Sie sind eigentlich Allesfresser.



Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: kindergarten@guiberg.de

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0159 06719906

E-Mail: schulkindbetreuung@guiberg.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail buecherei@guiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

10.09.2023 Busfahrt zur Bundesgartenschau, Obst- und Gartenbauverein

12.09.2023 Elternabend Klasse 1, 19.30 Uhr, Kirchwaldschule

16.09.2023 Einschulungsfeier für die Erstklässler, 10.45 - 12.15 Uhr, Kirchwaldschule

16.09.2023 Sortierter Kinderflohmarkt, 14.00 - 16.00 Uhr, SC Vereinshaus

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@guiberg.de



Das Reh ist die kleinste Hirschart, die es bei uns gibt. Rehe leben in lichten Laub- und Mischwäldern, aber auch auf Feldern und Äckern. Auch sie gehen bei Dämmerung auf Nahrungssuche.

Nach vielen weiteren interessanten Informationen und Geschichten gab es noch einen kleinen Snack für die Kinder. Danach ging es mit vielen neuen Eindrücken aus dem Gaiberger Wald wieder nach Hause.

Aktion „Gelbes Band“ – Obstbäume zum selbst pflücken

Bereits seit vielen Jahren gibt es die Aktion „Gelbes Band“. Mit einem solchen Band markieren die Besitzer Obstbäume die sie selbst nicht abernten können oder wollen. So markierte Bäume dürfen kostenlos und ohne Rücksprache mit dem Besitzer abgeerntet werden. Selbstverständlich muss dabei sorgsam mit dem Baum umgegangen und keine Äste oder Triebe abgebrochen werden. Mit der Aktion soll Lebensmittelverschwendung vermieden und dem Verrotten der leckeren Früchte auf den Wiesen entgegengewirkt werden.

Sind Sie Obstbaumbesitzer und möchten Ihren Baum zum Abernten zur Verfügung stellen? Auf dem Rathaus können Sie sich ein gelbes Markierband abholen. Das Band besteht aus umweltfreundlichem Zellstoff und ist biologisch abbaubar.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr nicht benötigtes Obst zum Pflücken freigeben!

Gute Stimmung und viele Gäste bei der Kerwe 2023

Letztes Wochenende fand die Gaiberger Kerwe zum zweiten Mal in Ortsmitte und Rathaus Hof statt.

Bei strahlendem Sonnenschein war das Fest schon zum Fassbieranstich am Samstag bestens besucht. In der Ortsmitte hatten vor allem die kleineren Gäste großen Spaß mit Karussell, Losbude, Dosenwerfen und natürlich dem Süßigkeitenstand.

Mit Bierwagen, Bar und Roman Quints Imbissstand war für das leibliche Wohl auch bestens gesorgt.

Abends sorgten dann Cracked Fire für Stimmung im Rathaus Hof. Die Gäste sangen laut mit und hatten sichtlich Spaß. Ein gelungener erster Tag!

Am Sonntag standen dann als Highlights der Kerweumzug und die Kerwepredigt an. Hoch oben hielt der Kerwepfarrer seine Ansprache und die Gäste lauschten gespannt.

Danach ging es dann weiter zur Einborschtung von gleich 12 neuen Vereinsmitgliedern der Kerweborscht. Im Anschluss spielte der Musikverein zu Kaffee & Kuchen.

Am Montag stand das traditionelle Rindfleisch- und Könchelesen und im Anschluss gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen an.

Zum Abschluss heizen dann Roof on Fire am Montagabend den Gästen noch einmal richtig ein.

Wir danken den beteiligten Vereinen und zahlreichen freiwilligen Helfern für ihren Einsatz und das tolle Fest. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!



MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

02.09.2023 Barbara Nowicka

70 Jahre

13.09.2023 Ulrich Hagen

70 Jahre

Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.

AUS DEN EINRICHTUNGEN



Gemeindebücherei Gaiberg

„Gott hat die Welt aus nichts gemacht, so steht es im Brevier, nun kommt mir manchmal der Verdacht, er macht sich nichts aus ihr.“

(Heinz Erhardt)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, aber wir können doch so viel aus der Welt machen. Heinz Erhardt ist nicht nur für seine Komik bekannt, nein, auch für seine Tiefsinnigkeit, mit der er immer wieder versucht hat, die Menschen zum Nachdenken anzuregen. In der Gemeindebücherei haben wir genügend Lektüre, die uns beim Nachdenken und Gedanken sammeln helfen kann. Lassen Sie uns gemeinsam nachdenken und unsere Gedanken austauschen, auch das ist ein Teil unserer Philosophie in der Gemeindebücherei. Und so schließen wir heute mit einem weiteren Zitat von Heinz Erhardt: „Wer sich selbst auf den Arm nimmt, erspart anderen die Arbeit“.

In den Sommerferien vom 27.07.-11.09.23 haben wir die Gemeindebücherei immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Nächste Veranstaltung:

Kindertheater ab 5 Jahren bis Erwachsene:

TamBambura – Die Reise zu den Farben unserer Welt
Datum 19.09.2023 – Uhrzeit 15:00 Uhr - Eintritt 7€ - Vorverkauf in der Bücherei hat begonnen

Titus Simon and the SHA Jazzman

Lesung aus einem Roadmovie untermalt mit Bar Jazz von drei Profimusikern.

Datum 06.10.2023 - Uhrzeit 19:30 Uhr - Eintritt 10€ - im Bürgersaal Gaiberg

Die Ausstellung Urban Fever ist noch bis zum 08.10.2023 im Bürgersaal zu sehen. Für eine Führung können Sie sich unter 015156506829 anmelden.

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Choral Community

Choral-Community aus Gaiberg lädt am 13.09.2023 zum Mitsingen ein!

Anlässlich der Woche der offenen Chöre des Deutschen Chorverbandes öffnet die Choral-Community, der gemischte Chor des MGV Sängerbund 1890 Gaiberg e.V., ihre Türen für Alle, die Freude am Singen haben.

Am Mittwoch, den 13. September, um 19 Uhr können Interessierte beim Clubhaus des SC (Gaiberg, Sportplatzstraße 17) in den Chorgesang hineinschnuppern und mitsingen. Der gemischte Chor mit fast 30 Sängerinnen und Sängern freut sich über Alle die kommen, besonders über Verstärkung in den Männerstimmen, auch als Projektsänger für das nächste Konzert.

Wir proben immer mittwochs von 19 - 21 Uhr

Die Choral-Community ist eine lustige Truppe, zwischen 40 und 70 Jahren mit viel Freude und Begeisterung am Singen. Auch die Geselligkeit kommt hier nicht zu kurz. Unter der Leitung des engagierten Chorleiters, Tobias Volz – Wagner, singt der Chor ein vielfältiges Repertoire von Pop und Rock, Musical, Gospel und internationale Volkslieder hauptsächlich in Englisch, aber auch mit einer interessan-

ten Auswahl an deutschen Liedern. Jedes Jahr gibt der Chor ein Konzert und tritt zudem bei verschiedenen Anlässen auf, zum Beispiel der „Singenden Altstadt“ in Heidelberg, dem Neujahrsempfang der Gemeinde, dem Lebendigen Adventskalender oder bei Geburtstagen.. Zusätzlich veranstaltet der Chor alle zwei Jahre ein Weihnachtskonzert.

Wir freuen uns auf DICH.

Komm und sing mit, denn Singen macht glücklich!!!

A.Lenz



Musikverein 1951 Gaiberg

Ferienprogramm 2023

Ausflug zum Adventure Golf in Schatthausen/Baiertal

Am 29. Juli startete unser Ferienprogramm zum Adventure Golf in Schatthausen/Baiertal, trotz langer Überlegung, den Ausflug wetterbedingt überhaupt stattfinden zu lassen.

Die Kinder hatten großen Spaß beim Golfspielen und erzielten tolle Ergebnisse. Anschließend stärkten wir uns alle mit einem kleinen Imbiss und kühlen Getränken. Zum Ende gab es ein leckeres Eis und wir wurden sogar mit Sonnenschein belohnt.





Fotos: Musikverein



SC 1950 Gaiberg

Sortierter Kinderflohmarkt



Wann: **Samstag, 16.09.2023**
14 – 16 Uhr

Wo: SC Vereinshaus
Sportplatzstraße 17
69251 Gaiberg

Was: Sortierter Kinderflohmarkt
Mit Kaffee und Kuchen

EINLADUNG ZUM



Am Freitag, den 22. September 2023 in der Zeit von 14 – 17 Uhr
findet im Clubraum des SC Gaiberg der "Kaffeeklatsch" statt.
Es gibt selbstgebackenen Kuchen sowie Heiß- und Kaltgetränke.

Jung und Alt sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf euer Kommen.
Andrea Wiener und Susanne Köhler

Foto: A. Wiener (Kaffeeklatsch)